

Mehr Mittel für die Umweltbildung!!

Für 2007/08 wurden die Mittel für die Umweltbildung aus dem Allgemeinen Umweltfonds auf insgesamt 1,24 Mio. € erhöht. Pro Jahr stehen ab sofort 495.000 € für Projekte der Umweltbildung zur Verfügung. Beantragen können diese Mittel alle (Umweltbildungs-)Einrichtungen (außer den 40 anerkannten Umweltstationen) für Projekte, die den Kriterien einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) entsprechen. Es können ab sofort auch für 2007 noch Anträge gestellt werden. Die 40 Umweltstationen haben 2007 1,455 Mio. € ohne Sperren etc. zur Verfügung; auch hier sind noch Mittel frei und können für 2007 beantragt werden. Die Erhöhung der Mittel ist umso beachtlicher, als alle anderen Etats gekürzt wurden. Dank gebührt dem Bayer. Umweltministerium (StMUGV), besonders dem Referat Bildung zur Nachhaltigkeit, und dem Bayerischen Landtag, der einstimmig über diese Mittel entschieden hat. Lobbyarbeit lohnt sich. Es ist wichtig für alle, die Mittel bekommen, den zuständigen PolitikerInnen zu zeigen, was damit alles gemacht wird und wie die Ziele des Marketings, die Erhöhung der Breitenwirkung und Steigerung des Bekanntheitsgrades umgesetzt werden. Infos und Anträge unter www.umweltbildung-in-bayern.de und www.umweltbildung.bayern.de/service/download.html

Das Eis im Kultusministerium ist gebrochen

Ab Herbst 07 soll es Mittel für Umweltbildungsprojekte mit Schulklassen aus dem Etat des Kultusministeriums geben. Heuer sind noch Restmittel in Höhe von ca. 50.000 € zur Verfügung. Benötigt werden für die laufenden Projekte und Kooperationen der Umweltbildungseinrichtungen mit Schulen pro Jahr ca. 700.000 € Wie das Geld vergeben wird, ist derzeit noch nicht klar.

Marketing für die Umweltbildung: Barbara Rasche ist die neue Projektmanagerin

Sicher haben sich einige gefragt, wo der angekündigte Sonderrundbrief zum Marketingprojekt bleibt? Leider hat Frau

Schmid Ende der 2. Arbeitswoche gekündigt, da die Arbeit nicht ihren Vorstellungen entsprach. Das Bewerbungsverfahren wurde erneut aufgerollt und ein/e neue/r Projektleiter/in gesucht. Die fand das Kernteam Marketing am 01.06.07 in Barbara Rasche, die sich den ANU-Mitgliedern im Folgenden selbst vorstellt. Alle Mitglieder der ANU Bayern erhalten den ersten postalischen Newsletter des Marketingprojekts, der im Sommer 07 erscheint.

Liebe Mitglieder der ANU Bayern,



Barbara Rasche,
neue Koordinatorin des Marketingprojekts

mein Name ist Barbara Rasche und ich möchte mich Ihnen als neue Koordinatorin für das Marketingprojekt vorstellen. Die Hauptaufgaben meiner Stelle, die ich ab dem 15.06.07 übernehme, sind vor allem die Sicherstellung der Kommunikation nach innen und außen und die Koordination des Projekts in enger Zusammenarbeit mit dem Kernteam Marketing. Des Weiteren bin ich für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich und arbeite in der Kampagne 2008 zum Thema Wasser mit. Auch in die Evaluierung des Projekts bin ich eingebunden. Um eine nachhaltige Wirkung zu

erreichen, wird bereits jetzt über ein Folgeprojekt nachgedacht. Ich werde dahingehend ein Konzept zur Weiterführung des Projekts nach 2009 erstellen. Ich bin Diplom-Geographin und habe zum Thema Ökologischer Landbau gearbeitet, u.a. für den argentinischen Dachverband für ökologischen Landbau in Buenos Aires und seit 2002 für den ökologischen Anbauverband Bioland e.V. in Berlin. Meine Hauptaufgaben lagen in den Bereichen Projekt- und Öffentlichkeitsarbeit bundesweit und im Raum Berlin-Brandenburg. Ich freue mich sehr auf die bevorstehenden Aufgaben im Marketingprojekt und auf eine produktive Zusammenarbeit mit Ihnen. Ich stehe Ihnen gerne für alle Anfragen und Anregungen hinsichtlich des Marketingprojekts als Ansprechpartnerin zur Verfügung und freue mich über einen regen Informationsaustausch. Sie erreichen mich in der Welscherstr. 23, 81373 München, Tel. 089/51996457, barbara.rasche@anu.de. Herzliche Grüße, Barbara Rasche

Aus dem Kernteam Marketing

Am 14.06.07 traf sich das Kernteam Marketing zu einer eintägigen Sitzung in München. Thema war neben dem weitere Vorgehen bei der Wasserkampagne 2008 (s.u.) die Konzeption des anstehenden Newsletters, der per Email und zweimal im Jahr postalisch an alle Markenträger geschickt werden und sie über das Marketingprojekt auf dem Laufenden halten soll. Barbara Benoist wird das Marketingprojekt evaluieren und sich deswegen an einige Markenträger persönlich wenden. Das Kernteam ist dabei die Kriterien für die Fortführung der Dachmarke festzulegen. Alle Markenträger der ersten Runden (2007) erhalten einen Fragebogen um die Verlängerung beantragen zu können. Das nächste Treffen des bayernweiten Kernteams findet am 22./23.10.07 statt.

Umweltbildungskampagne 2008 geplant

Im Rahmen des Marketingprojekts startet 2008 eine große Umweltbildungskampagne zum Thema Wasser mit dem Ziel, die Anliegen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) sowie die Dachmarke „Umweltbildung.Bayern“ einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Die Kampagne soll dazu beitragen, dass die bayerischen BürgerInnen mit Umwelt- und Nachhaltigkeitsbildung Lebensqualität, aktive Naturerlebnisse und einen Wissenszuwachs in Richtung Handlungsmöglichkeiten verbinden. „Wasser“ soll als Thema nachhaltiger Entwicklung auch im Kontext der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ bekannt gemacht werden, denn Wasser ist 2008 Dekade-Schwerpunkt. Die breit angelegte Kampagne soll BürgermeisterInnen ebenso einbinden wie aktive Gruppen vor Ort und die Wirtschaft. Der Zeitraum für die Aktivitäten ist von März bis Oktober 2008, die Hauptaktionswoche ist für den 02.-08.06.08 angesetzt und endet wird die Kampagne mit der ANU Bundestagung vom 20.-22.10.08, die in Bayern stattfindet (s.u.). Ein Kampagnen-Team entwickelt Ideen und Strategien und steuert das konkrete Vorgehen. Markenträger und alle Umweltbildungsakteure sind aufgefordert, sich mit eigenen Aktivitäten an der Wasserkampagne zu beteiligen, Beiträge können bis Mitte Oktober 07 angemeldet werden. Die nächsten Treffen des Kampagnen-Teams, das sich über weitere MitarbeiterInnen freut, finden am 18.06.07 und 23.07.08 statt. Interessierte können sich an Axel Schreiner, BN Naturschutz- und Jugendzentrum Wartaweil, Tel. 08152/967709, axel.schreiner@bundnaturschutz.de oder Christina Fischer, Haus am Strom, Tel. 08591/912890, info@hausamstrom.de wenden.

Workshop Blauer Planet Erde am 11.10.07

Im Rahmen der Qualifizierungsbausteine des Marketingprozesses findet ein weiterer Workshop statt: Blauer Planet Erde – Wasserkampagne in Bayern 2008. ExpertInnen informieren über die Kampagne und bringen Erfahrungen aus der Kampagnenarbeit ein, wie z.B. aus der Fluss-Connection, einer Wasserkampagne für Jugendliche des Naturschutzbunds Deutschland, und aus der Kampagnenarbeit der UN-Dekade. Der Workshop bietet Mög-

lichkeiten des Austauschs und Kooperationsmöglichkeiten in Hinblick auf die bayerische Wasserkampagne 2008. Er findet am 11.10.07 von 10 bis 17 Uhr im Ökologischen Bildungszentrum (ÖBZ) in München statt. Infos: www.mobilspiel.de/Oekoprojekt/bildung.html#work

ANU Bundestagung 2008 in Bayern

Mit der ANU Bundestagung 2008, die vom 20.-22.10.08 in Bayern stattfinden wird, endet die Umweltbildungskampagne zum Thema Wasser. Als passender Kooperationspartner und Ort konnten Martin Held und die Evang. Akademie in Tutzing am Starnberger See gewonnen werden. Mitveranstalter ist die Bundes-ANU und weiterer Kooperationspartner das StMUGV.

Qualifizierungsseminar Personalwerkstatt

Der Personalworkshop am 24./25.04.07 ist mit 16 TeilnehmerInnen gut gelaufen. Die Rückmeldungen waren sehr positiv, damit scheint fürs erste der Bedarf zu diesem Thema gedeckt zu sein. Infos: Christina Fischer, Tel. 08591/012890, info@hausamstrom.de



*Staatssekretär Dr. Otmar Bernhard, Rainer Schaal-LPVA, Anna Röder-NANU e.V., Nicolas Liebig-LPVA bei der Eröffnung der Umweltstation
Foto: Umweltstation Augsburg*

Umweltstation Augsburg eröffnet

Am 11.05.07 fand die Eröffnung der Umweltstation Augsburg im Botanischen Garten Augsburg mit über 100 Gästen statt. Den Abend moderierte Nicolas Liebig, Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbands Stadt Augsburg (LPVA). Augsburgs OB Dr. Paul Wengert eröffnete die Gründungsfeier der 40. Umweltstation in Bayern und sicherte die Unterstützung durch die Stadt Augsburg zu. Als Zeichen der Anerkennung überreichte der bayerische Umweltstaatssekretär Dr. Otmar Bernhard Herrn Rainer Schaal, Vorsitzender des Landschaftspflegeverbands Stadt Augsburg und Träger der Umweltstation Augsburg, eine Lupe mit der Aufschrift „Das Kleine sehen, um das Große zu verstehen!“. Mit diesem Schritt erhält das Umweltkompetenzzentrum Augsburg als letzte bayerische Großstadt eine anerkannte Umweltstation. Die Umweltstation Augs-

burg hat ihren Sitz im Botanischen Garten und arbeitet dezentral mit verschiedenen Lernorten wie Naturhaus Oberschönenfeld, Naturmuseum Augsburg, Waldpavillon und Zoo Augsburg zusammen. Starker Partner der Umweltstation Augsburg ist das Netzwerk Augsburg für Naturschutz und Umweltbildung, aus dem am 16.03.07 der gemeinnützige Förderverein NANU e.V. wurde. Anna Röder und Günther Groß, Vorsitzende und 1. Stellvertreter des NANU e.V., zeigten wie sich das Netzwerk der Umweltbildung in Augsburg entwickelt hatte und überreichten der neuen Leiterin der Umweltstation, Sabine Schwarzmann, eine Laterne als Zeichen, das Feuer der Umweltbildung zu hüten und zu schüren. Infos: Umweltstation Augsburg, Sabine Schwarzmann, Dr.-Ziegenspeck-Weg 10, 86161 Augsburg, Tel. 0821/324-6074, lpv-augsburg@web.de

Neugestaltung von www.dekade.org

Die Website zur UN-Dekade in Deutschland wurde neu und übersichtlicher gestaltet. Neben Hintergrundinformationen zur UN-Dekade, Organisations- und Arbeitsstrukturen und aktuellen Terminen kann auch auf die Datenbank der ausgezeichneten Dekadeprojekte zugegriffen werden. Die Abgabe von Anträgen auf Auszeichnung als Dekade-Projekt ist jederzeit möglich, die nächste Auszeichnung findet im Rahmen des Runden Tisches 2007 im Herbst statt. Die Website ist als Unterseite des neuen Portals zur BNE konzipiert, s.u. unten. Infos: www.dekade.org

Neues Internetportal zur BNE

Das neue Internetportal www.bn-portal.de informiert über Themen und Akteure, Lehr- und Lernmaterialien, Wettbewerbe, Veranstaltungen und die Umsetzung der UN-Dekade in Deutschland. Bei der aktuellen Onlineversion handelt es sich um eine Seite im Aufbau, die häufig aktualisiert wird. Wer Information ergänzen oder eigene (Bildungs-)Angebote im Portal ankündigen möchte, kann diese gerne einreichen. Infos: www.bn-portal.de

Aktionsplan der ANU zur UN-Dekade

Die ANU Bayern setzt ihren Aktionsplan für Bayern, der Teil des Nationalen Aktionsplans der UN-Dekade ist, kontinuierlich um. Die Fachgruppenarbeit verläuft sehr erfolgreich und setzt die Ziele Vernetzung, neue Kooperationspartner einbinden und gute Modelle einer BNE sichtbar machen, Schritt für Schritt um. Der Rundbrief der ANU, als Teil des Aktionsplans, erfreut sich großer Aufmerksamkeit, nicht nur bei den Mitgliedern, und das Projekt Marketing für die Umweltbildung hat heuer schon sehr erfolgreich seine ersten Qualifizierungsseminare durchgeführt.

Bayerischer Aktionsplan zur UN-Dekade

Der bayerische Aktionsplan zur UN-Dekade, den der AK Bildung für nachhaltige Entwicklung unter Federführung des StMUGV herausgibt, ist noch in Arbeit und wird vorr. im Sommer 07 erscheinen. Mittlerweile haben viele Bundesländer einen eigenen Aktionsplan herausgebracht. Sie

zielen mit den ansprechend layouteten und gut lesbaren Beschreibungen ihrer Aktivitäten und Ziele zur UN-Dekade wirkungsvoll auf eine größere Breitenwirkung der BNE ab.

Vielfältige Themen in der ANU Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit

10 Mitglieder der ANU Fachgruppe beschäftigten sich auf ihrer Sitzung am 15.05.07 im ÖBZ mit verschiedenen Themen, die alle das Ziel verfolgen, BNE besser in Schulen zu verankern (siehe folgende Kurzberichte). Der nächste Termin ist der 18.09.07, 15-17.30 Uhr im ÖBZ in München, Infos: Steffi Klatt, steffi_klatt@yahoo.de

Kooperation mit dem Bayerischen Elternverband

Thomas Ködelpeter und Marion Loewenfeld trafen sich am 28.04.07 in München mit dem Landesvorstands des Bayerischen Elternverbandes (BEV). Die Einladung kam zustande, da der BEV den Bericht zur „Kooperation zwischen Umweltstationen/ Umweltbildungseinrichtungen und Schulen“ erhalten hatte und sich darüber hinaus austauschen wollte. Die ANU-VertreterInnen stellten die Arbeit der ANU Bayern, das Konzept der Bildung für nachhaltige Entwicklung und die Arbeit der Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit vor. Der Vorstand des BEV zeigte sich an einer Zusammenarbeit mit der ANU interessiert. Es wurde angeregt, sich künftig regelmäßig auszutauschen, sich einmal im Jahr zu treffen und eventuell eine gemeinsame Veranstaltung zu planen.

Walderlebniszentren als außerschulische Lernorte

Dirk Schmechel, Bayerisches Staatsministerium für Landwirtschaft und Forsten/Forstverwaltung, berichtete in der FG Schule und Nachhaltigkeit über Walderlebniszentren (WEZ) als außerschulische Lernpartner. Unter www.forst.bayern.de (Erlebniswald) sind die Adressen der bayrischen Walderlebniszentren zu finden, die sich an unterschiedliche Zielgruppen (Schulklassen, Familien, Jugendliche) wenden. Die Walderlebniszentren werden insbesondere von den 3. Klassen nachgefragt, das Thema Wald ist dort im Lehrplan verankert. Für Schulklassen ist die Teilnahme an den Veranstaltungen forstlicher Waldpädagogik kostenlos, da die Forstverwaltung mit dem gesetzlichen Bildungsauftrag argumentiert. Dies wird von den Umweltzentren kritisch gesehen, da aus ihrer Sicht für gute außerschulische Bildungsarbeit überall Beiträge erhoben werden sollten. WEZ sind vernetzt mit den Umweltstationen ihres Umfeldes und nehmen an den Runden Tischen Umweltbildung teil. Nachmittagsangebote an Ganztageschulen könnten ein künftiger Berührungspunkt sein.

Projekte zum Thema Ernährung

Für Schulen ist das Thema Ernährung mittlerweile zu einem Dauerbrenner geworden und es gibt bereits vielfältige Methodenvorschläge. Die Ausstellung "Lebensmittel: Regional = Gute Wahl auch für's Klima" stellt die Bedeutung nachhaltiger Lebensstile für den Klimaschutz heraus, denn der Energieeinsatz durch Ernährung ist mit 20% immerhin

der zweitgrößte Posten in Deutschland. Die 7 Plakate können unter www.bestellen.bayern.de (Klima) kostenlos angefordert werden. Ebenfalls zum Thema Ernährung bietet Ökoprotjekt - MobilSpiel e.V. Schulklassenprogramme an, Infos und Methodenbeschreibungen: www.praxis-umweltbildung.de

Partizipation aus internationaler Perspektive

Das Thema Partizipation stand im Mittelpunkt der internationalen Tagung „Jugendliche gestalten ihre Zukunft in der Gemeinde mit“ der Ökologischen Akademie e.V. am 23./24.03.07 in München, die mit 100 TeilnehmerInnen eine beachtliche Resonanz fand. Es wird eine Veröffentlichung geben, ein Projektbericht zur Jugendbeteiligung in Bobingen ist bereits jetzt bei Thomas Ködelpeter erhältlich, info@oekologische-akademie.de



Sibylle Thiede, Betreuerin der ANU Website

Aktuelle ANU-Website dank Sibylle Thiede

Sibylle Thiede, Dipl. Geographin und PR-Redakteurin ist seit April 07 für die Pflege der ANU Bayern-Website www.umweltbildung-in-bayern.de mit einem Stundenbudget von 10 Stunden im Monat zuständig. Sie aktualisiert regelmäßige Infos, Termine und Ankündigungen und stellt die Aktivitäten im Marketingprozess online. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für ihre Arbeit. Es lohnt sich, öfter mal hineinzuschauen!

Mitgliederversammlung der ANU Bayern auf Herbst 07 verschoben

Der Sprecherrat hat den Termin am 27.07.07 für die Mitgliederversammlung plus Treffen storniert und auf Freitag, den 19.10.07 in Nürnberg verschoben. Aufgrund des Stellenwechsels im Marketingprojekt ist der Sprecherrat derzeit anderweitig eingebunden und kann sich nicht den notwendigen Vorbereitungen widmen. „Fördern und fordern - Qualifizierung und Professionalisierung in Bezug auf Fördermittel“ lautet der Arbeitstitel für das Werkstatt-Treffen zum Thema Förderungen mit Austausch unter den Mitgliedern am 19.10.07 von 10-15.30 Uhr. Im Anschluss, um 16 Uhr findet die ANU-Mitgliederversammlung 2007 statt.

Termine aus dem StMUGV

- 31.08.07 Abgabe Antrag auf Dachmarke Umweltbildung.Bayern
- 05.10.07 Abgabe Anträge Umweltfonds
- 22./23.10.07 Kernteam Marketing-Sitzung und Markenvergabe
- 13.11.07 Beratergremium Umweltfonds tagt

Termine

- 11.07.07 10.00 - 15.00 Uhr Plankstettener Kreis im Kriechbaumhof/DAV in München
Infos: www.plankstettener-kreis.de
- 18.09.07 15.00 - 17.30 Uhr ANU Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit im ÖBZ in München
- 19.10.07 MV der ANU Bayern in Nürnberg
Infos: www.umweltbildung-in-bayern.de
- 11.10.07 Qualifizierungsseminar Blauer Planet Erde - Wasserkampagne in Bayern 2008 in München
Infos: www.mobilspiel.de/okoprojekt
- 29.11.-01.12.07 ANU Bundestagung zum UN-Dekade Schwerpunkt Biodiversität in Burg Ludwigstein (Nordhessen)
Infos: www.umweltbildung.de

Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung, ANU, Landesverband Bayern e.V., der Dach- und Fachverband der Umweltbildungseinrichtungen, Redaktion und Layout: Steffi Kreuzinger (skreuzinger@gmx.net), Bezug: ANU Landesgeschäftsstelle, c/o LBV – Barbara Benoist, Eisvogelweg 1, 91161 Hilpoltstein, Tel. 09174/4775-42, bayern@anu.de, www.umweltbildung-in-bayern.de, Druckerei Millizer Hilpoltstein, kostenlos für Mitglieder der ANU, 6 Ausgaben pro Jahr

